

Meldungen

180. REACH-Newsletter der WKÖ (Jänner 2023)

Sehr geehrte Chemie-Interessierte,

anbei die aktuellen Nachrichten zu REACH und CLP:

WKÖ-online-Ratgeber Chemie:

- Einstiegshilfe in das Chemikalienrecht, mehr dazu [hier](#).

PFAS-Beschränkung - Webinar:

- Herausforderungen dieser Beschränkung, 23. Februar 2023.
Mehr dazu [hier](#).

Safe and Sustainable by Design (SSbD) - Chemisches Abendgespräch:

- Relevanz von SSbD für die Chemikalienpolitik, 8. März 2023.
Mehr dazu [hier](#).

Kandidatenliste erweitert

Die Kandidatenliste der besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC) enthält jetzt 233 Stoffe, nachdem sie um folgende neun Stoffe erweitert wurde:

- 1,1'-[Ethan-1,2-diyl(bisoxy)]-bis[2,4,6-tribrombenzol]
- 2,2',6,6'-Tetrabrom-4,4'-isopropylidendiphenol
- 4,4'-Sulphonyldiphenol
- Bariumdiborontetraoxid
- Bis(2-ethylhexyl)-tetrabromphthalat und alle individuellen Isomere, sowie Kombinationen davon
- Isobutyl-4-hydroxybenzoat
- Melamin
- Perfluorheptansäure und ihre Salze
- Reaktionsgemisch von 2,2,3,3,5,5,6,6-Octafluor-4-(1,1,1,2,3,3,3-heptafluorpropan-2-yl)morpholin & 2,2,3,3,5,5,6,6-Octafluor-4-(heptafluorpropyl)morpholin

Mehr dazu finden Sie [hier](#).

PFAS-Beschränkung

Der ECHA wurde ein Vorschlag zur Beschränkung von PFAS (Per- und Polyfluorierte Alkylstoffe) übermittelt. Bei diesem Vorschlag handelt es sich um eine sehr breite Beschränkung. Das Dossier soll am 7. Februar 2023 veröffentlicht werden. Sodann beginnt eine 6-monatige öffentliche Konsultation. Mehr dazu [hier](#).

F-Gas-Quoten

Die Beantragung von F-Gase-Quoten für 2024 ist ab 6.3. bis 5.4.2023, 13:00 CET möglich. Unternehmen, die noch über keine Registrierung im F-Gas-Portal bzw. HFKW-Quoten-System haben, müssen sich vorher vor dem 20.2.2023 registrieren. Sonst ist eine Beantragung der Quoten nicht möglich. Mehr dazu [hier](#).

MISA-Projekt

MISA ist ein sektorales Projekt für Metalle und anorganische Stoffe. In dessen Rahmen habe ECHA, Eurometaux und 29 Industrieverbände metallbezogene technische und wissenschaftliche Fragen besprochen. Dieses Projekt ist nun beendet. Mehr dazu findet sich [hier](#).

Neues von den EU-Gerichten

- Gericht der Europäischen Union bestätigt die Rechtmäßigkeit der REACH-Beschränkung für Blei in Schrot zur Jagd in Feuchtgebieten.
[Rechtssache T-187/21](#) (nur in polnischer und französischer Sprache verfügbar)

Neues aus der Widerspruchskammer

- Entscheidung zu Datenanforderungen im Rahmen der Stoffevaluierung.
[Fall A-009-2021](#)
- Entscheidung zur Rolle der Widerspruchskammer im Rahmen der Bewertung des Regelungsbedarfs.
[Fall A-012-2022](#)

Neues von der Evaluierung

- Zu folgenden Stoffen wurde eine Bewertung des Regelungsbedarf veröffentlicht:
 - Dibenzoxaphosphoroxid-Derivate
 - Organische Phosphonsäuren, Salze und Ester
 - Polycarbonsäuremonoamine, Hydroxyderivate und ihre Salze mit einwertigen Kationen
 - Aliphatische Nitrile
 - Hydroxysultaine
 - Glycidylether und -ester
 - Acrylat- und MethylacrylatamineMehr dazu [hier](#).
- Entscheidung zur Stoffbewertung veröffentlicht für:
 - 2,2',6,6'-Tetrabrom-4,4'-Isopropylidendiphenol, oligomere Reaktionsprodukte mit Propylenoxid und n-ButylglycidyletherMehr dazu [hier](#).

Neues aus den Ausschüssen

- Meinung des RAC und SEAC verfügbar zu:
 - Beschränkungsvorschlag für 2,4-DinitrotoluolMehr dazu [hier](#).

Aktuelle Webinare/Schulungen

- Webinar: Anpassungen bei der Vollständigkeitsprüfung von REACH-Registrierungsdossiers. Mehr dazu [hier](#).

Neues von den Leitlinien/Infomaterial

- Handbuch für die gemeinsame Einreichung eines Stoffsicherheitsberichts verfügbar. Mehr dazu [hier](#).
- Leitlinien für Zwischenprodukte angepasst. Mehr dazu [hier](#).

Neues von der IT

- Neue IUCLID-Datensätze für Arzneimittel verfügbar. Mehr dazu [hier](#).
- EUCLEF wurde mit neuen Gesetzgebungen aktualisiert. Mehr dazu [hier](#).

Aktuelle öffentliche Konsultationen

Öffentliche Konsultationen sind oft der erste Schritt zu strengeren Regelungen ([mehr dazu hier](#)). Deshalb ist es wesentlich, dass betroffene Unternehmen und Interessensvertretungen möglichst rasch reagieren und fachlich fundierte Argumente in die weiteren Entscheidungsprozesse einbringen können. Beachten Sie dabei unbedingt, dass vermutlich nur wenige Prozesse für Ihre unternehmerischen Tätigkeiten relevant sind und konzentrieren Sie sich auf diese.

Bei Betroffenheit empfehlen wir folgende Vorgehensweise:

1. Rasche Kontaktaufnahme mit Ihrer Fachorganisation/Ihrem Fachverband zur Vorab-Information.
2. Fristgerechte Übermittlung einer Stellungnahme (Bitte beachten Sie, dass die hier angegebenen Fristen offizielle ECHA-Fristen sind. Die jeweilige Frist für Ihre Fachorganisation endet in der Regel rund 10 Tage früher.).

Sollten Sie Kontaktdaten benötigen, finden Sie diese auf www.wko.at oder schicken Sie uns ein kurzes Mail und wir helfen Ihnen dabei, einen Ansprechpartner zu finden.

Hochrisiko-Chemikalien:

- Mögliche neue Regeln für das Inverkehrbringen und die Verwendung von Hochrisiko-Chemikalien zum Zwecke der Terrorismusprävention.

Die Konsultation endet am 20. Februar 2023.

Mehr dazu [hier](#).

Beschränkung:

- Herstellung, Verwendung und Inverkehrbringen von Stoffen, Gemischen und Erzeugnissen mit mittelkettigen chlorierten Paraffinen (MCCPs).

Die Konsultation endet am 22. März 2023.

- Inverkehrbringen von Gemischen und Erzeugnissen, die Bisphenol A und andere Bisphenole mit endokrinschädigender Wirkung auf die Umwelt haben.
- Inverkehrbringen und Wiederverwenden von Kreosot.

Die Konsultationen enden am 22. Juni 2023.

Mehr dazu [hier](#).

Harmonisierte Einstufung:

- Prochinazid.
- Dinotefuran.

Die Konsultationen enden am 3. Februar 2023.

- 3-Iodo-2-propynyl-butylcarbamat.

Die Konsultation endet am 17. Februar 2023.

- Metyltetraprol.

Die Konsultation endet am 10. März 2023.

- Fosthiazate.
- Reactive Brown 51.

Die Konsultationen enden am 30. März 2023.

Mehr dazu [hier](#).

Arbeitsplatzgrenzwerte:

- 2,3-Epoxypropyl methacrylat.
- 2-Chlor-1,3-butadien.

Die Konsultationen enden am 28. März 2023.

Mehr dazu [hier](#).

Webinar: PFAS Beschränkung

Webinar über die Herausforderungen der REACH-Beschränkung von PFAS.

Online, 23. Februar 2023

[Veranstaltungsseite](#)

Chemisches Abendgespräch: Safe and Sustainable by Design (SSbD)

Diskussion über die Relevanz von SSbD für die zukünftige Chemikalienpolitik.

Wien, 8. März 2023

[Veranstaltungsseite](#)

Workshop: NAMs - New Approach Methods

Workshop der ECHA zu einem Übergang zu einem tierversuchsfreiem Regulierungssystem.

Helsinki, 31. Mai / 1. Juni 2023

[Veranstaltungsseite](#)

Lehrgang Grüne Chemie: „Green Chemistry Change Manager“

Lehrgang zum Chemikalienmanagement in 3 Modulen.

[Veranstaltungsseite](#)

Unsere Chemie-Informationsseite:

www.wko.at/reach

Unser online Ratgeber:

www.chemikalienrecht.wkoratgeber.at

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das REACH-Newsletter-Team via chemie@wko.at.

Dieses Infoblatt ist ein **Produkt der Zusammenarbeit aller Wirtschaftskammern**. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
Burgenland Tel. Nr.: 0590 907-2000, Kärnten Tel. Nr.: 0590 904, Niederösterreich Tel. Nr.: (02742) 8510,
Oberösterreich Tel. Nr.: 0590 909, Salzburg Tel. Nr.: (0662) 8888-399, Steiermark Tel. Nr.: (0316) 601-601,
Tirol Tel. Nr.: 0590 905, Vorarlberg Tel. Nr.: (05522) 305-1122, Wien Tel. Nr.: (01) 514 50-1045

Hinweis: Diese Information finden Sie auch im Internet unter <http://wko.at>. Alle Angaben erfolgen trotz sorgfältigster Bearbeitung ohne Gewähr. Eine Haftung der Wirtschaftskammern Österreichs ist ausgeschlossen. Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für beide Geschlechter.